

Meine Richtigstellung auf die Antworten von Hugo Stamm

Titel

Wie der ehemalige Gassen Mönch in die völkische Szene abrutschte

Ich gehöre nicht zur rechtsextremen Szene

Das muss echt korrigiert werden, da ich weder antisemitisch noch rassistisch bin... oder würde ich sonst für www.fraga.ch und www.afrika.ofm.li ein engagement erbringen, oder Pesach feiern mit jüdischen Freunden?

Was soll das, Fasten ist eine altchristliche Tradition und auch der heilige Franziskus und viele andere haben gefastet... Ich lasse nicht stehen, das ich in die Esoterik-Szene abrutschte... Dieser Begriff ist verachtend und entwertend...

Endgültig in die Esoterik-Szene rutschte er ab, als er in den Nullerjahren den gefährlichen Lichtnahrungsprozess durchlief. Dabei trank er pflichtbewusst eine Woche lang keinen Tropfen Wasser und nahm drei Wochen lang keine feste Nahrung zu sich. **Danach sei man fähig, beliebig lang ohne Nahrung zu leben, behaupten die Kursleiter.**

(Welcher Kursleiter?) Ich hab nie solche Kurse gegeben. Aber es impliziert das ich solches unterstütze, was ich nie tat, da Fasten einiges an gesunden Voraussetzungen braucht.

Nullerjahere was sollte das sein?

Er wechselte das Lager und heuerte sich bei der reformierten Kirche an. Mit Erfolg, denn er arbeitet seither als Diakon für die Kirchgemeinde in Sirmach TG,

Der Abschnitt ist komplet falsch

Ich hab nie das Lager gewechselt. Ich bin immer noch katholisch, aber auch Mitglied der evangelischen Kirche und bezahle bei beiden die Kirchensteuer... Was kaum jemand macht der in die Esoszene abgerutscht ist.

Zudem hab ich nie angeheuert. Die Kirchenvorsteherschaft von Sirmach ist auf mich zugekommen und baten mich bei ihnen mitzuarbeiten. Ich bin auch nicht Diakon, sondern diakonischer Mitarbeiter, was ein grosser Unterschied ist.

verschwörungstheoretisches Gedankengut abzugleiten.

Ich hab, mich von allen metaphysischen Gedanken in den Romanen distanziert und nur gesagt, dass der Umgang mit der Natur mich inspirierte, da darf man mir nicht einfach unterschieben, dass ich diese Romanthesen unterstütze...

Höhepunkt seiner geistigen Eskapaden und Verwirrungen sind die aktuellen Propaganda-Aktionen für die völkische und rassistische Bewegung Anastasia, die deutliche Sektenmerkmale aufweist. Beno Kehl bezeichnet die 10 Bücher, auf die Anastasia ihre Ideologie und Visionen begründet, als sehr inspirierend

Das muss klargestellt werden, da ich wirklich nur der Umgang mit der Natur und den Pflanzen als Inspirierend sehe und das andere stehen lasse. Aber es wurde so geschrieben, wie diese Bücher meine neue Bibel wäre und ich ein Rassist geworden bin.

Ebenso die Eskapaden und Verwirrungen...

Der ehemalige Mönch möchte die Schweiz überziehen mit kleinen «Landsitzen», auf denen Familien autark leben könnten.

2

Ich hab das nie behauptet oder so gesagt, hab nur mal ausgerechnet ob es genug Land gäbe, dass jeder eine Hektare haben könnte... (übrigens es wäre sehr knapp)

... damit ein rechtskonservatives Weltbild verbunden ist, das verdächtig nach einer Blut-und-Boden-Politik riecht. Doch das ist kein Grund für ihn, auf Distanz zur rassistischen Bewegung zu gehen.

(ich kenne einige Leute vom Verein Familienlandsitz.ch und da hab ich absolut niemanden angetroffen der Blut und Boden Politik pflegt oder rechtskonservativ ist... Das wurde mir einfach mal wieder so untergeschoben) Das muss bereinigt werden.

Beno Kehl glaubt, dass es eine Anastasia gebe, aber er sei nicht überzeugt, dass es zu 100 Prozent jene Astasia sei, die Megre beschreibe.

Ich schrieb

Ob es eine Anastasia gibt, bin ich überzeugt, aber ob es zu 100% die Anastasia ist, welche im Roman beschrieben wird, das glaube ich so nicht ganz. Aber eben es ist ein inspirierter Roman.

Genau die gleiche fiese Masche die Wörter aus meinen Antworten umzukehren... auch das muss i.O. gebracht werden.

Genauso wie alle andern Texte, die Hugo von Megre dem Romanautoren in den Artikel eingeflochten hat, so wie ich das propagieren würde... Ich kann Glaubensfreiheit stehen lassen, auch journalistische Freiheit, aber nicht so, wenn jemand weder mit mir spricht noch die Worte so wiedergibt wie ich es geschrieben hab.

Suggestiv

Neben der Esoterikszene haben die Bücher auch Öko-Fundis, die rechtsradikale Reichsbürger-Bewegung, Verschwörungstheoretiker und antisemitische Kreise elektrisiert. Diese ideologisch eng verknüpften Interessengruppen verschmelzen zu einer rechtsradikalen, rassistischen Szene. Beno Kehl sagt dazu: «Landbesitz und rechtsextremes Gedankengut werden schnell in einen Topf geworfen.» Er habe durch das Lesen der Bücher die Freude am Lebendigen ganz neu schätzen gelernt.

Dazu stehe ich, alles andere wurde in mich hineininterpretiert. Ausser dass ich bald an eine Verschwörung von unlauteren Journalisten zu glauben beginne...

3

Beno Kehl sagt dazu, es gebe einige Stellen in den Megre-Büchern, «welche ich einfach stehen lassen kann, nicht teile oder einfach nicht verstehe».

Und ich sehe es als ein Roman, und da darf der Autor schreiben wie er will oder haben wir bereits Gedanken und Schreibzensur?

Der ehemalige Franziskaner-Mönch Beno Kehl macht auf seiner Homepage für diese Bewegung Propaganda. Und er träumt davon, **einst selbst mit seiner Familie auf einem Familienlandsitz zu wohnen und die angeblich verkümmerten spirituellen Eigenschaften zu neuem Leben zu erwecken.**

Ja einen Familienlandsitz oder Bauernhof würde uns gefallen, aber die angeblich verkümmerten spirituellen Eigenschaften zu neuem Leben zu erwecken, davon hab ich nie was gesagt... Bitte in Ordnung bringen

015 gegründet wurde, schreibt Kehl: «Hier haben sich offene Menschen aus allen Ecken der Schweiz und des benachbarten Auslands gefunden, welche die gleiche Vision teilen: **Das Paradies auf Erden für alle zu erschaffen.**» Angestrebt werde ein Raum der Liebe und ein **Leben in Harmonie mit allen Wesen und dem Kosmos.**

Auch davon hab ich nie was gesagt, auch wenn ich bemüht bin kleine Ecken zu erschaffen, wo etwas vom Garten Eden sichtbar wird... Hugo hat mich so als Absoluten Vertreter hingestellt... Das geht so nicht.

Sie wollten keinen Anastasia-Kult machen. Sie liessen sich aber ebenfalls von Megres Büchern inspirieren. Wörtlich: «Wie in jeder Gruppe wird es auch da extremere Vertreter haben.»

Wobei ich keine kennengelernt hab... das steht leider nicht...

Danke für eine baldige Richtigstellung. Vielleicht will jemand mal ein ernsthaftes Interview machen, ansonsten werde ich jede Gelegenheit benutzen, diese fiese Journalistische Leistung richtig zu stellen. Wenn nötig mit Anwalt...

Mit freundlichen Grüßen Beno Kehl

4

eno Kehl ist eine Art Pressesprecher für den Verein Familienlandsitze. Da es einige Berichte gegeben habe, die nicht sehr objektiv gewesen seien, habe niemand mit den Medien Kontakt pflegen wollen, sagte er. Bei einem Treffen sei er dann quasi zum Mediensprecher bestimmt worden.

Keine Ahnung woher das ist, deshalb möchte ich dass der Text richtiggestellt wird, ansonsten wird hier wieder control C gemacht

Als er bei einem Afrikaaufenthalt krank wurde, habe er einen Prozess ausgelöst, «bei dem ich selber durch eine Art von Tod gegangen war und sich Kanäle in die fünfte Dimension auftaten. Es war ein Übergang durch die Leere in ein multidimensionales Bewusstsein, das sich vollendet in einem echten Einheitsbewusstsein.»

Bezeichnend ist auch seine Vorstellung von der Telepathie. Diese Kommunikationsform erfolge im Nanofrequenzbereich und «über unsere DNA im Zellkern oder vielmehr aus dem Konglomerat aus allen DNA Zellkern-Kristallen». Mit Hilfe kosmischer Kräfte könne eine Verbindung unter Menschen hergestellt und eine Kommunikation aufgebaut werden. Dadurch werde möglicherweise dereinst das Internet überflüssig, spekuliert Kehl.

Wie sehr Beno Kehl auch heute noch von seinem guten Ruf als selbstloser Mönch und Gassenarbeiter zehrt, zeigt eine kürzliche Ehrung. Ihm wurde vor drei Monaten der renommierte Jonas-Furrer-Preis verliehen.